



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG,
FAMILIE, FRAUEN UND SENIOREN

Bewerbungsbogen

Projektförderung Impulse Inklusion

Die „Projektförderung Impulse Inklusion“ fördert grundsätzlich Projekte mit Modellcharakter, egal in welchem Lebensbereich sie angesiedelt sind.

ANGABEN ZUM BEWERBER

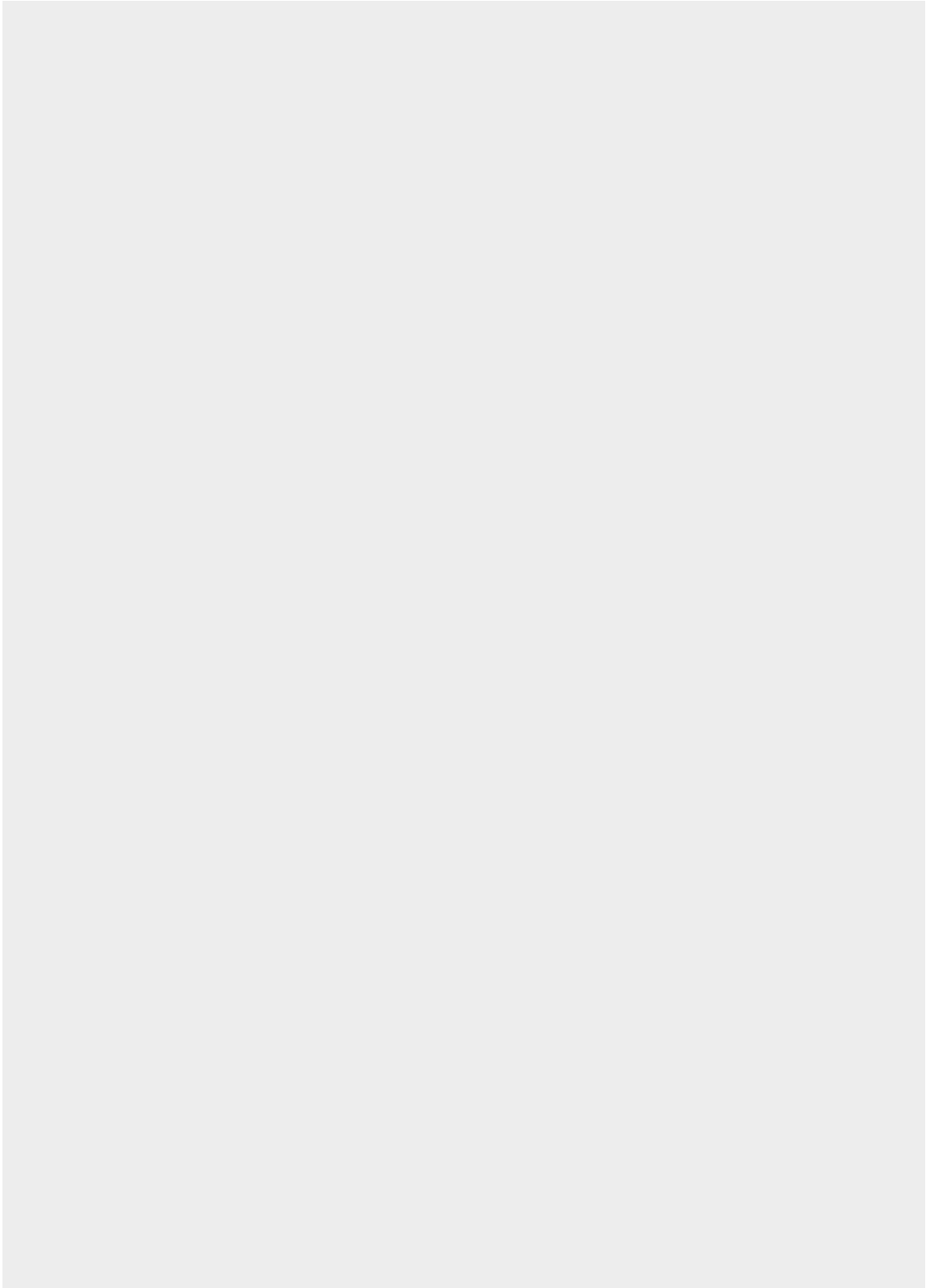
Name / Organisation:	<input type="text"/>
Rechtsform:	<input type="text"/>
Anschrift:	<input type="text"/>
	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Homepage:	<input type="text"/>
Ansprechpartner	
Name:	<input type="text"/>
Funktion:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>

KURZANGABEN ZUM PROJEKT

Benennung	<input type="text"/>
Ort	<input type="text"/>
Projektzeitraum (von - bis)	<input type="text"/>

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

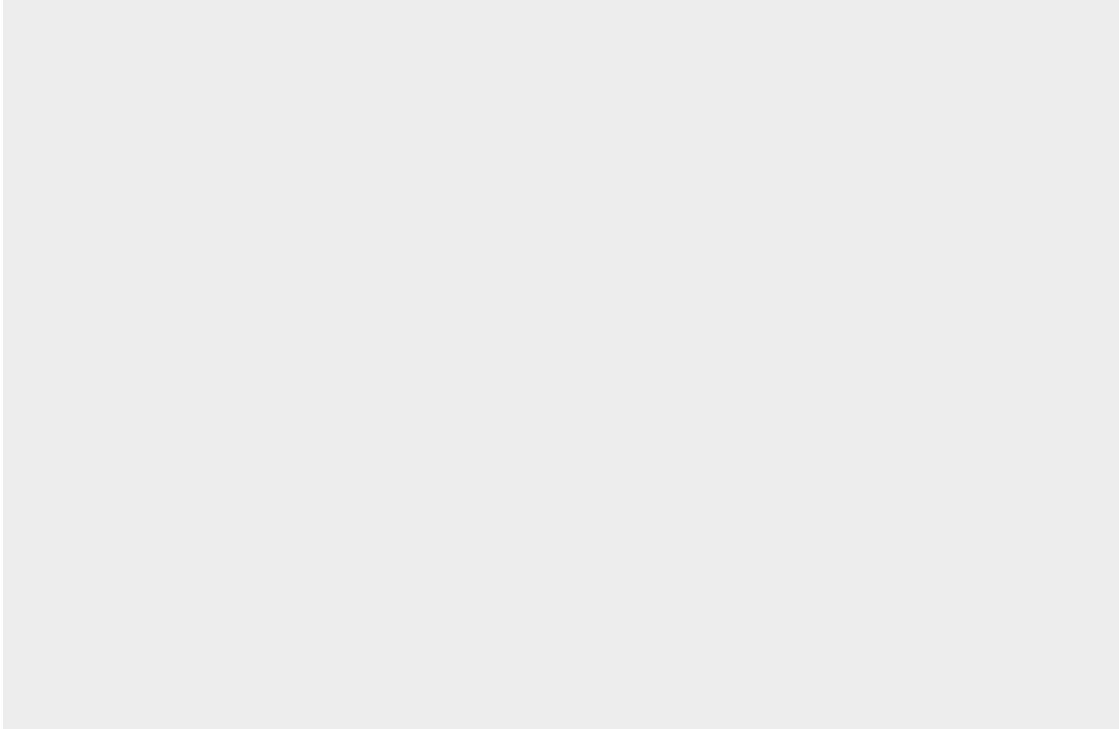
1. Grundidee und Beschreibung des Projekts / der Initiative



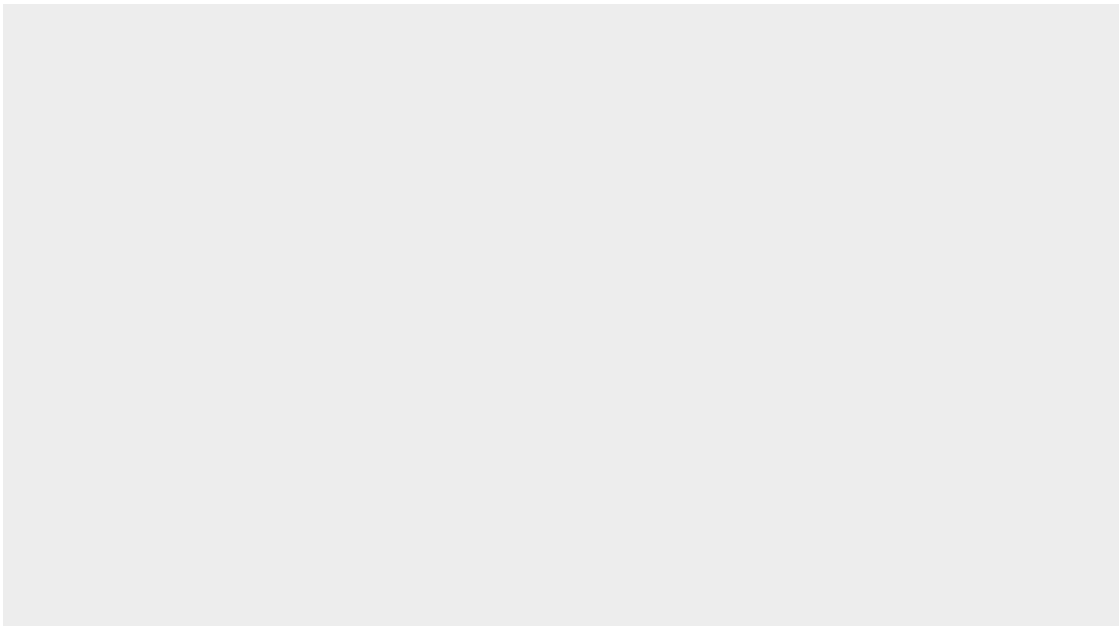
BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

2. Wie wird der Förderschwerpunkt der Projektförderung aufgegriffen?

(Auch Projekte, die den Förderschwerpunkt nicht aufgreifen, können gefördert werden, werden aber voraussichtlich bei der Auswahl der Projekte mit einer geringeren Anzahl an Projekten gefördert werden)

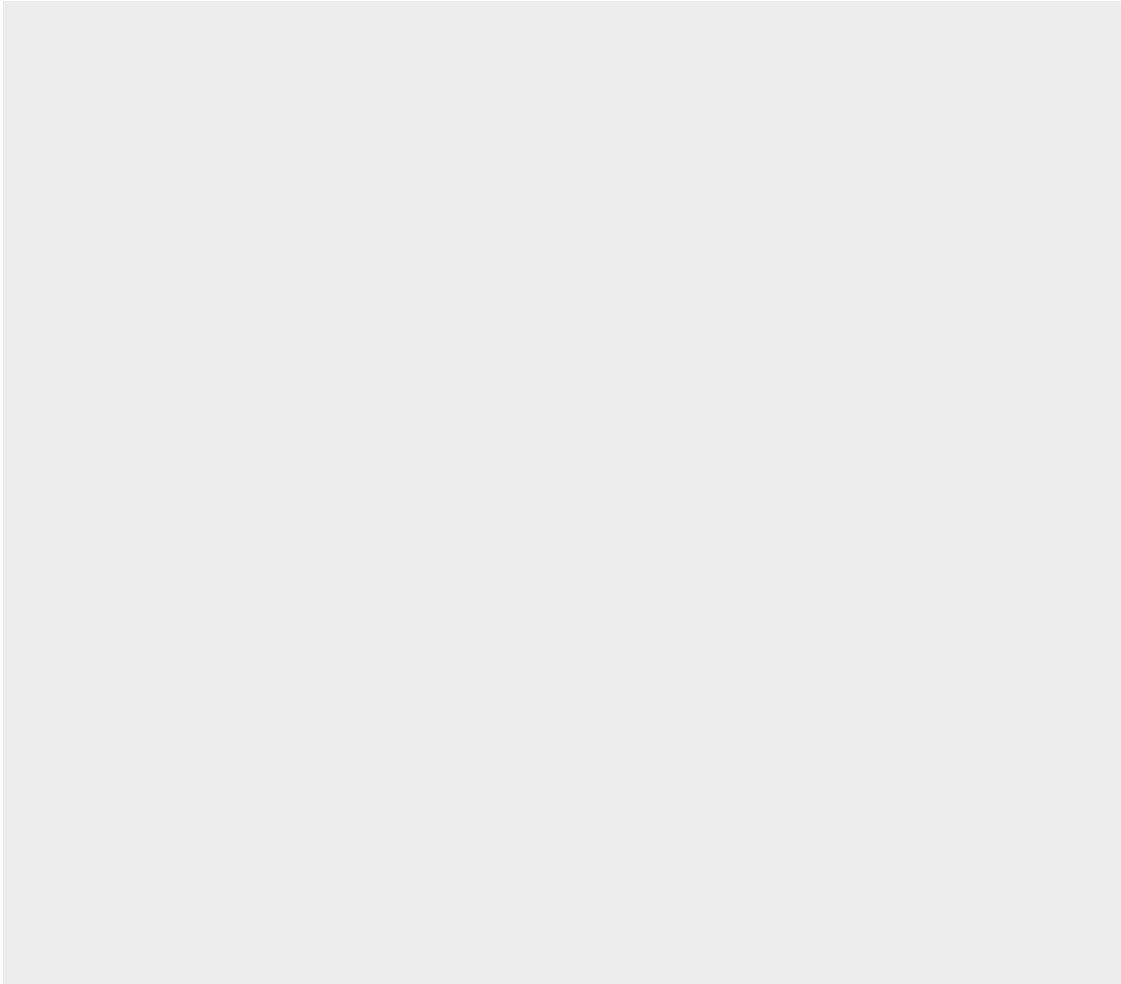


3. Welche Zielgruppe/n werden vom Bewerber mit seinem Projekt angesprochen?

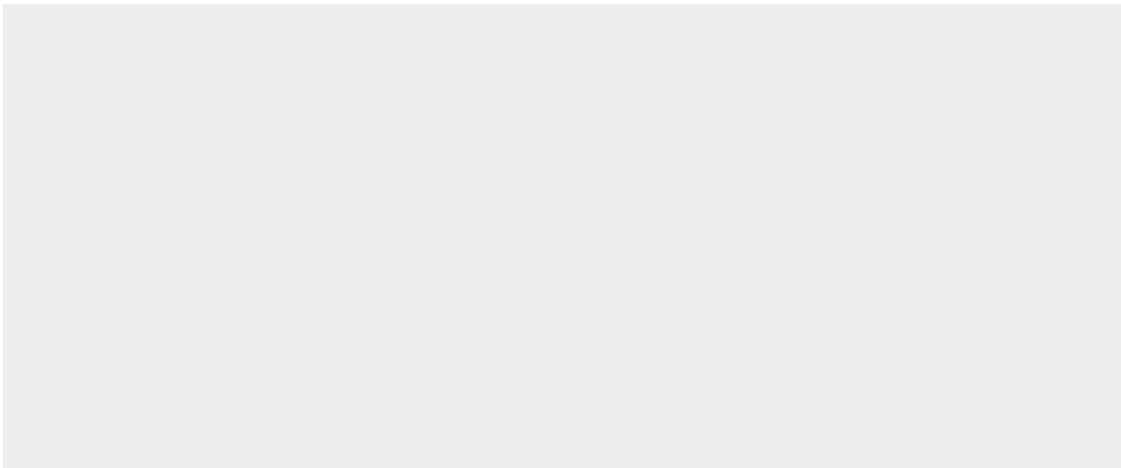


BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

4. Inwiefern trägt das Projekt zur Verwirklichung der Ideen der UN-Behindertenrechtskonvention bei?

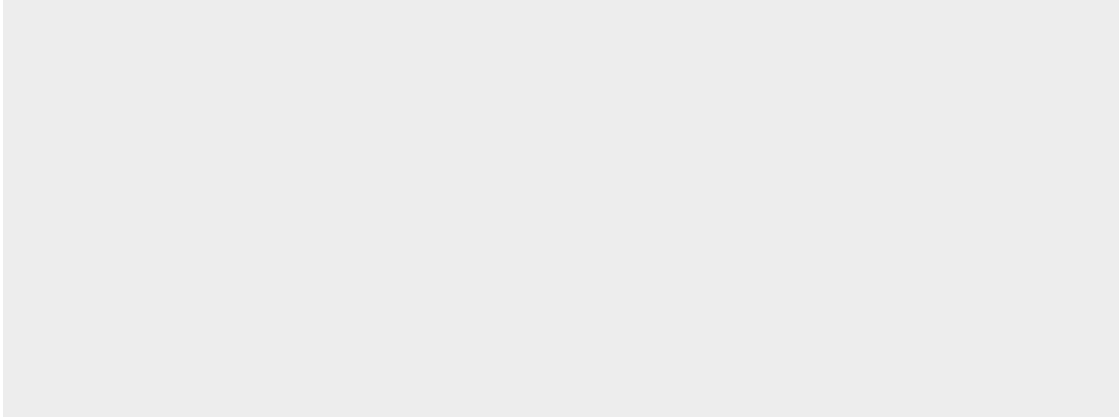
A large, empty rectangular area with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 4.

5. Inwiefern handelt es sich um ein neues Projekt / neues Vorhaben / Modul eines bestehenden Projektes?

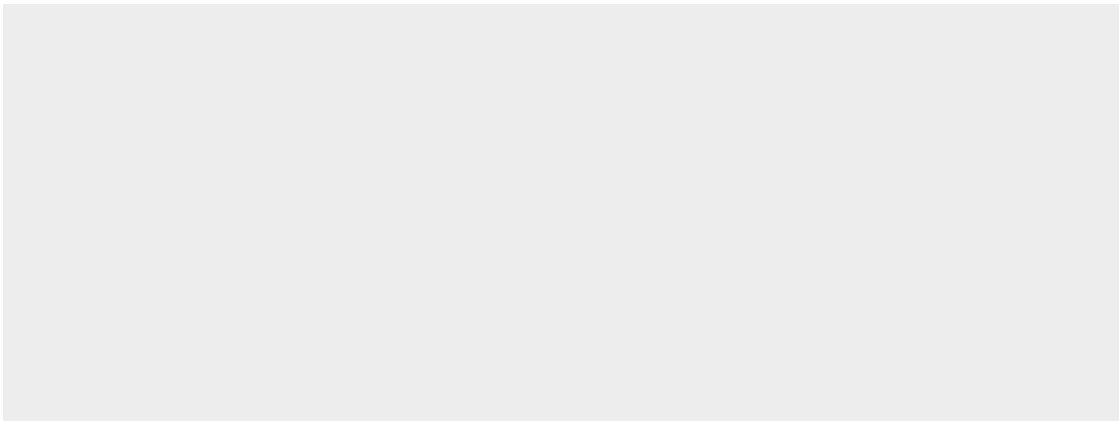
A large, empty rectangular area with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 5.

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

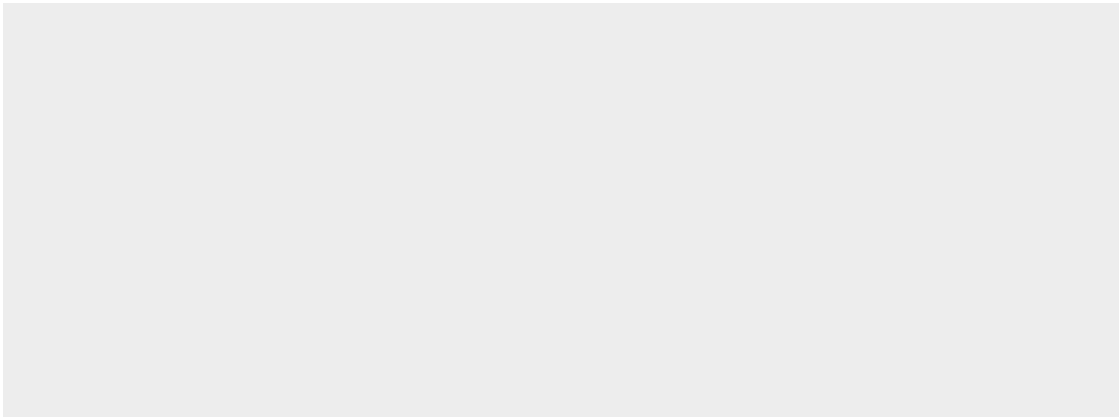
6. Was macht das Projekt richtungsweisend oder einzigartig? (Modellhaftigkeit)



7. Welchen Beitrag leistet das Projekt zur Weiterentwicklung der Angebote für Menschen mit Behinderungen in Baden-Württemberg? (Übertragbarkeit)

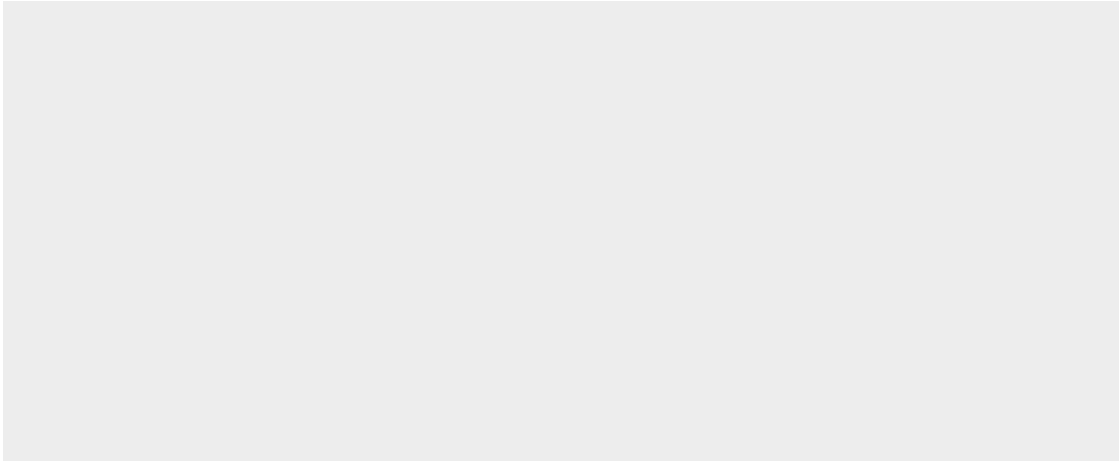


8. Wie kann das Projekt über den Projektzeitraum hinaus weitergeführt werden? (Bestandsfähigkeit)

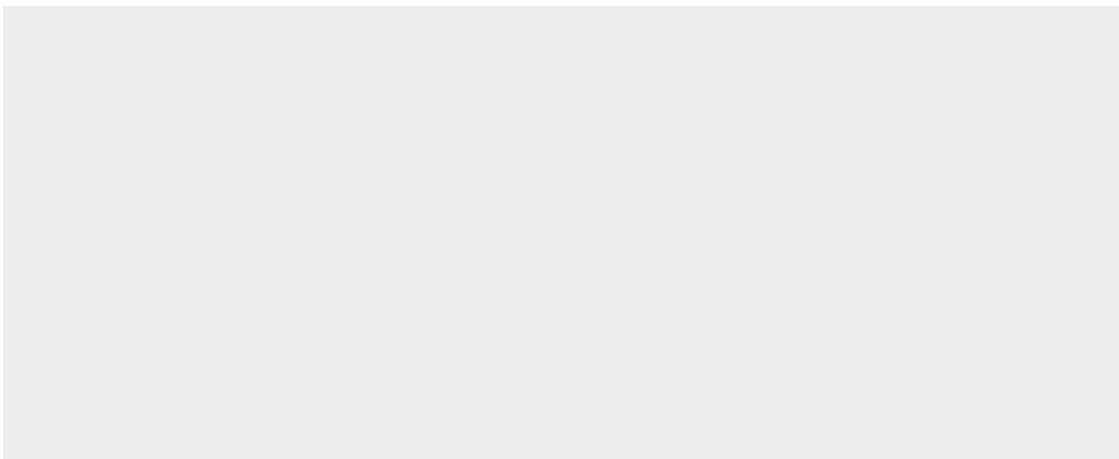


BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

9. Wie findet eine Vernetzung mit anderen Initiativen und Organisationen in der Gemeinde, dem Stadtteil, der Nachbarschaft statt? (Sozialraumbezug)

A large, empty rectangular box with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 9.

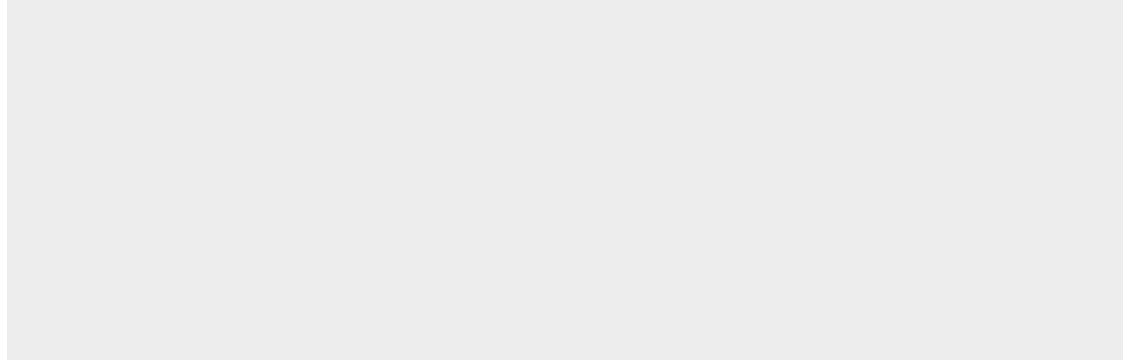
10. Wie sind Menschen mit Behinderungen an der Entwicklung / Umsetzung des Projektes beteiligt?

A large, empty rectangular box with a light gray background, intended for the user to provide an answer to question 10.

BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

11. Haben Sie sich bereits für andere Förderungen des Projektes beworben?

(Projekte, die bereits eine Landesförderung erhalten, sind nicht förderfähig. Sie sind verpflichtet, Förderungen, die im Bewerbungsverfahren und im Projektzeitraum für das Projekt gewährt werden mitzuteilen.)



- Eine kurze Referenz einer öffentlichen Person (Bürgermeister, Landrat, Pfarrer, etc.) ist für die vollständige Bewerbung notwendig.
- Es ist ein detaillierter Kostenplan vorzulegen. Zuwendungsfähig sind laut Ausschreibung ausschließlich Personal und Sachkosten.

Die Bewerbung kann ausschließlich auf dem Bewerbungsbogen mit dem zu Verfügung stehenden Platz erfolgen. Weitere Unterlagen - außer der Referenz und dem Kostenplan - können für die Bewerbung nicht angenommen werden.

Bewerbungen sind auf dem Postweg einzusenden an:

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
Projektförderung Impulse Inklusion
Frau Monika Geiger
Lindenspürstraße 39
70176 Stuttgart

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Monika Geiger, Tel: 0711 / 6375-396, monika.geiger@kvjs.de

Wir freuen uns über zahlreiche und vielfältige Bewerbungen.